



Informationsvorlage

Vorlage Nr.	IV-181/2024	öffentlich	Datum
Bearbeiter	Frau Brüsehaber		13.11.2024
Einreicher	Bürgermeister, Hauptamt		

Betreff:

Informationen zur Umsetzung des Beschlusses Nr. BV-076/2020 - Digitalisierung der Verwaltung

Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Ö	05.12.2024	Hauptausschuss	Information

Am 05.11.2024 hat die Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Digitale Kommunen Brandenburg stattgefunden. In dieser Sitzung wurde die 9. Änderungssatzung zur Verbandssatzung beschlossen.

Die wesentlichen Änderungen sind;

§ 2 Verbandsmitglieder

Neuaufnahme der Landkreise Barnim, Dahme-Spreewald, Elbe-Elster, Havelland, Oberspreewald-Lausitz, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Spree-Neiße, Teltow-Fläming, Uckermark, dem Brandenburg e.V., die Gemeinde Löwenberger Land und der Städte Müncheberg, Writzen und Zehdernick. Insgesamt sind es 106 Verbandsmitglieder im Zweckverbands Digitale Kommunen Brandenburg.

§ 6 Stimmrechte der Verbandsmitglieder

Die Stimmrechte der Verbandsmitglieder wurden auf 1 Stimme pro Mitglied neu festgelegt. Vorher richtete sich das Stimmrecht der Verbandsmitglieder nach ihrer Einwohnerzahl.

§ 9 Verbandsausschuss

Der Verbandsausschuss besteht aus dem Verbandsvorsteher und elf weitere Mitglieder. Vorher waren es acht weitere Mitglieder.

Gleichfalls ist die Legislatur Dauer von vier Jahren auf fünf Jahre für die weiteren Mitglieder angehoben worden.

Des Weiteren wurden Herr Thomas Quander und Herr Karsten Koßmagk zum ersten und zweiten Stellvertreter des Verbandsvorstehers gewählt.

Das Genehmigungsverfahren bei der zuständigen Kommunalaufsicht, zur abgeänderte Verbandssatzung, ist eingeleitet worden. Nach Vorlage der Genehmigung erfolgt die Bekanntmachung durch Zusendung an alle Mitglieder und auf der Homepage vom ZV DIKOM.

Ebenfalls wurde eine neue Beitragsordnung des ZV DIKOM beschlossen. Diese regelt ab Januar 2025 die unbefristete Beitragszahlung für alle Mitglieder. Demzufolge muss die Gemeinde Zeuthen als Mitglied vom ZV DIKOM, auch über das Jahr 2025 hinaus, jährlich einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 4T€ zahlen.